

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

340 (12.12.1882) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. Drittes Blatt.

Dienstag den 12. Dezember

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 31746. Die Straßenpolizei betreffend.

Nach §. 4 der Straßenpolizeiordnung vom 1. Juli d. J. ist es nicht erlaubt, daß Kinder sich auf öffentlicher Fahrbahn tummeln oder zur Winterzeit auf öffentlichen Plätzen, auf der Fahrbahn der Straße oder auf dem Gehwege schleifen; Eisschleifen auf dem Gehweg sind von dem Eigenthümer des anstößenden Grundstückes sofort zu beseitigen.

Für die Straßenreinigung gelten während der Wintermonate folgende besondere Bestimmungen:

- Die Haus- und Grundeigentümer sind gehalten, die Gehwege von Schnee und Eis zu reinigen und wenn Glätte entsteht, mit Sand oder Asche gehörig zu bestreuen.
- Die Eigenthümer der Gehäuser sind überdies verpflichtet, von der Ecke ihres Hauses bis zur Mitte der Fahrstraße einen Weg offen zu halten und bei Glätte zu bestreuen.
- Die Straßenrinnen dürfen, sobald die Kälte den Gefrierpunkt übersteigt, zum Wasserablauf nicht mehr benützt, vielmehr muß das Wasser aus den Häusern in die Abzugsbohlen gebracht werden, welche letztere sorgfältig offen zu halten sind.
- Sobald Thauwetter eintritt, haben, sofern die Straßen mit Schnee und Eis bedeckt sind, die Haus- und Grundeigentümer Rinnen zur Ableitung des Wassers zu machen, die thauenden Massen bis in die Mitte der Straße aufzuschaukeln, von der Mitte der Fahrbahn wegzuschaffen und längs der Straßenrinne (unter Freilassung dieser selbst) aufzuhäufen.
- Bei der Anhäufung größerer Schneemassen, für welche die gewöhnliche Reinigung nicht mehr ausreicht, wird die Stadtgemeinde die Fahrwege bahnen und auf den öffentlichen Plätzen die nöthigen Verbindungen für Fußgänger herstellen lassen, während die Haus- und Grundeigentümer die Gehwege der Straßen in der für den ungehemmten Verkehr erforderlichen Weise offen zu halten verbunden sind.

Die Reinigung der Höfe von Schnee und Eis bleibt unter allen Umständen Aufgabe der betreffenden Eigenthümer, welche hiebei keinesfalls Schnee und Eis auf den Straßen lagern dürfen.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1882.

Groß. Bezirksamt.  
Dr. Pfaff.

## Bekanntmachung.

Nr. 31771. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In Welschnureuth ist in zwei Stallungen die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen, was hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1882.

Groß. Bezirksamt.  
Eichborn.

## Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken erhalten: von Ihrer Königl. Hohheit der Großherzogin zur Weihnachtsbescherung für Abtheilung I (für deren Anstalten, Lehrerinnen und Schülerinnen) 180 M.; für Abtheilung II 50 M.; für Abtheilung III (für die Vereinswärterinnen und Angehörigen der Anstalten) 180 M.; ferner erhielten wir für Abtheilung III (Krippe) durch Herrn Militäroberpfarrer Schmidt von Ungenannt 1 M.; in der Krippe eingegangen in den Monaten Oktober und November l. J. von: Freifrau v. Bobmann 2 neue wollene Röckchen, Herrn Kaufmann Glaser 1 Packet leinene Reste und 1 Stuhl, Ungenannt 1 Korb Sellerie und Lauch, Frau S. 2 M., Ungenannt „zum Geburtstag des lieben Enkelchens“ 3 M., durch Frau Oberschulrath Blas von Herrn Emil v. Faber 10 M., von Frau Oberinnehmer Mahler 4 M., Frau Partikulier K. Ehrmann 10 M., Frau Expeditor Stöhr 1 M., Herrn H. Kramer 9 Kinderhemdchen, 6 Paar Kinderstrümpfe, 5 Paar Kinderhübe, 3 Schürzchen, 12 Trieler und 10 Taschentücher, Frau Dr. Neumann 8 Paar Kinderstrümpfe, 1 Kleidchen und Spielwaaren, Herrn Kr. 10 M., J. G. 5 M.; Frau Hofposamentier Betsch 6 Paar Kinderstrümpfe, 3 Kinderjacken, 2 Kinderhäubchen, 2 Kapuzen, 1 Puppe und sonstiges Spielzeug; Frau C. S. 10 M.; durch Frau Gimpel von Ungenannt 20 M.; durch Frau Professor Adam von E. J. 10 M.; durch Frau Oberschulrath Blas von Freifräulein v. Schönau-Wehr 8 wollene Häubchen, 4 weiße gehäkelte Häubchen, 5 Perksittel, 3 baumwollene Schürzchen, 3 baumwollene Röckchen, 6 halbwoollene Röckchen und 1 halbwoollenes Kittelchen; durch dieselbe von Frau Hauptmann Hoffmann 20 M.; durch dieselbe von Frä. Siegle 5 M.; durch Herrn Militäroberpfarrer Schmidt von E. L. M. 3 M.; von Frau K. G. 2 M.; für Abtheilung III (für arme Augenranke) durch Freifrau v. Versteht von Ungenannt 20 M.

Hiefür sprechen wir unsern ehrfurchtsvollsten, herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1882.

Der Vorstand.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Amalienstraße 67 ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern und Küche, mit Glasabschluß versehen, nebst allen Bequemlichkeiten, zu vermieten und kann sogleich oder auf 23. Januar 1883 bezogen werden. Näheres im Hinterhaus.

Durlacherstraße 34 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Januar zu vergeben.

\* 21. Schützenstraße 90 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort billig zu vermieten. Alles ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und kann sofort bezogen werden.

\* 21. Zirkel 26 ist der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigem Zugehör, sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Zirkel 33 ist eine schöne Mansarde mit Kochofen und Wasserleitung sogleich oder später zu vermieten.

\* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus zwei nach der Straße gehenden Zimmern und Küche mit Wasserleitung, ist auf Ende Dezember zu vermieten: Werderstraße 22 im 2. Stock.

In schönster Lage der Kaiserstraße, gegenüber der Infanterie-Kaserne, ist wegen Wegzug eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden, rechts.

Eine schöne, geräumige Wohnung von fünf Zimmern nebst Zugehör, eine Stiege hoch und in der Nähe des Schloßplatzes gelegen, ist auf den 23. April 1883 zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Der dritte Stock Karlsstraße 24 von 4 großen Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist an eine ruhige Familie auf 23. April oder früher abzugeben. Näheres im 2. Stock.

### Wohnungs-Gesuch.

21. Eine Parterrewohnung von 5 Zimmern wird im westlichen Stadttheil auf 23. April zu miethen gesucht. Adressen unter Chiffre R. J. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zimmer zu vermieten.

\* Douglasstraße 30 ist ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermieten.

\* Kronenstraße 45 sind im 2. Stock zwei schön möblirte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

21. Auf 1. Januar oder auch früher ist ein sehr schönes, zweifensstriges Zimmer, gegen die Straße, an 1 oder 2 Herren billigst zu vermieten und wäre dabei theilweise oder ganze Pension geboten. Beste Empfehlungen zur Seite. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Bahnhofstraße 48 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. Januar mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Ein möblirtes Zimmer ist bis zum 1. Januar 1883 zu vermieten: Schloßplatz 7, Eingang Adlerstraße, parterre.

## Dienst-Anträge.

\* Ein solides junges Mädchen wird sogleich oder auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 46 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Douglasstraße 30 im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, ebenso ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, finden sofort oder auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres Waldstr. 25 im 2. Stock.

\* 21. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf Weihnachten Stelle: Kaiserstr. 90.

Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und gerne die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet eine gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 163 im Laden links.

\* Ein solides, braves Mädchen, welches sich den Hausarbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet auf Weihnachten Stelle. Näheres Kaiserstraße 243, Hinterhaus, 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann und gut empfohlen ist, findet sogleich eine Stelle: Akademiestraße 36 im 1. Stock.



\* Ein ehrliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Kaiserstraße 95 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches selbständig kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, findet auf's Ziel eine Stelle: Kreuzstraße 7.

\* Auf Weihnachten wird für ein Bügelgeschäft ein solches, braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen, waschen und putzen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Betheiligungs-Gesuch.**

\*2.1. Ein junger, tüchtiger Kaufmann wünscht sich mit einem Kapital von circa 10,000 Mark an einem hiesigen, nachweisbar rentablen Geschäft zu betheiligen. Offerten bittet man verschlossen unter Schiffer K. H. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Kellnerin-Gesuch.**

\*3.1. Eine gewandte Kellnerin, m't guten Zeugnissen versehen, wird auf Weihnachten gesucht. Zu erfragen Werderstraße 51.

**F. M. Gesucht:** eine Restaurationsköchin, ein einfaches Mädchen sogleich, und auf's Ziel Bonnen, Kammerjungfern, Haushälterinnen, Büffeldamen, feine und einfache Kellnerinnen, Haus- und Kindermädchen; auch können Mädchen billig wohnen: Schwabenstraße 24.

**Hausburschen,**

zwei, finden sofort gute Stellen durch **K. Tröstler**, Karl-Friedrichstraße 3.

**Lauffrau-Gesuch.**

\* Karlstraße 36, im zweiten Stock, wird eine durchaus reinliche, zuverlässige Lauffrau gesucht.

**Eine Lauffrau**

wird gesucht: Gartenstraße 17.

**Ausläufer-Gesuch.**

\* Ein ordentlicher junger Mann von 16—17 Jahren wird in den Vormittagsstunden als Ausläufer gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 88.

**Beschäftigungs-Anträge.**

\* Ein **Gypser** sowie ein junger **Bursche** von 14—16 Jahren erhalten Beschäftigung: Kaiserstraße 243, im Hinterhaus.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein junger Mann, stadtkundig, sucht Stelle als Hausdiener oder Ausläufer. Näheres Werderstraße 3 im 2. Stock.

\* Ein junges Mädchen von 17 Jahren, welches das Kleidermachen und Bügeln erlernt hat, sucht Stelle in einem Ladengeschäft, als besseres Zimmermädchen oder auch zu Kindern. Näheres zu erfragen Ruppurrerstraße 76 im untern Stock.

**T. Hotelzimmermädchen**, ein sehr tüchtiges, gestützt auf sehr gute Zeugnisse und langjährige Erfahrung, sucht alsbald passende Stellung durch **K. Tröstler**, Karl-Friedrichstraße 3 am Marktplatz.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine junge Frau, welche im Waschen und Putzen bewandert ist, sucht sofort Beschäftigung. Dieselbe nimmt auch Stelle zur Ausbildung im Serviren an. Zu erfragen Waldhornstraße 53 im 3. Stock.

**Beachtenswerthe Anzeige!**

Damit Jedermann bedeutende Ersparniß machen kann, werden Herrenkleider jeder Art nach Maß in und außer dem Hause angefertigt. Neuester Schnitt und richtige Arbeit wird garantiert. Abänderungen und Ausbesserungen werden richtig ausgeführt. Adressen beliebe man Durlacherstraße 20 im untern Stock rechts abzugeben.

**Vermißte Flasche.**

2.1. Eine Flasche mit zwei Messingrollen ist weggenommen worden und wird der redliche Besitzer gebeten, dieselbe bei Herrn Georg Künzle, Stephanienstraße 76, abzugeben.

**Gute Belohnung**

erhält Derjenige, welcher eine am Donnerstag Abend entlaufene **dänische Dogge** (Rübe), grau und weiß, nur mit Halsband versehen, zurückbringt oder über den Hund **Nachricht** geben kann: **Bismarckstraße 22.**

\* **Zehn Stück eichene Tische** verschiedener Länge sind billig zu verkaufen: Zirkel 33.

**Zu verkaufen.**

Ein sehr guter Sekretär, ein älteres großes Kanapee, ein Ausziehtisch, eine Bettlade, zwei Kinderstühle, ein gepolsterter Nachstuhl, ein Kinderschwagen, ein Kindersopha, ein Spieltisch, eine spanische Wand, sowie mehrere **Stagères**, Nähstühle, Fußschemel, Schulranzen, Ledertaschen, Handkoffer etc.: **Kreuzstraße 3.**

\* Ein schönes, schwarzseidenes **Kleid** ist zu verkaufen: Marienstraße 15 im Hinterhaus, 2. Stock.

\* Ein feiner **Winterrock** und ein sehr schöner **Velzrock** mit Biberbesatz sind sofort zu verkaufen: Steinstraße 19 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Eine gut erhaltene **Chaise** und zwei **Pferdegeschirre**, drei einarmige **Gaslüstres**, eine **Lyra**, ein einbürtiger **Schrank**, zwei nußbaumene **Tischplatten**, mehrere **Hacklöcher** sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein schönes, neues **Wollstoffcostüm** und einige neue **Kinderkleider** sowie eine schöne spanische **Wand** sind um billigen Preis zu verkaufen: Amalienstraße 27 im 2. Stock. Ebenfalls wird ein **Schaufelpferd** zu kaufen gesucht.

\* Ein sehr schönes **Puppenchränken** mit Spiegelsteinen, sowie ein **Kaufladen** sind billig zu verkaufen: Werderplatz 38 im zweiten Stock.

\* **Sarzer Kanarienvögel**, schöne und fleißige Sänger, sind nach Auswahl billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 10, 2. Stock.

**Kanarienvögel,**

eine größere Anzahl, sind einzeln oder in Parthien zu verkaufen: Sophienstraße 13, parterre. Ebenfalls wird ein gut erhaltener, größerer **Baufasten** zu kaufen gesucht.

**Kartoffeln.**

\* Gute Gebirgskartoffeln von Münzesheim und Gochsheim werden per Sester zu 1 M. 20 Pf. abgegeben: Kaiserstraße 49 im 2. Stock.

**Kleeheu-Verkauf.**

Eine Parthie **1<sup>er</sup> Qualität Kleeheu** ist zu verkaufen: Sommerstrich 11.

**Kauf-Gesuche.**

\* **Wein- und Bierflaschen** werden zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 32, parterre.

\* Ein mittleres **Preitschwenwägelchen** wird zu kaufen gesucht: verlängerte Karlsstraße 76 im Hinterhaus. — Ebenfalls werden **leere Blumentöpfe** angekauft.

Altes **Eisen, Kupfer, Messing, Blei, Zinn, Zink** werden in der **Eisen- und Metallhandlung von R. L. Homburger**, 34 Durlacherstraße 34, angekauft und die höchsten Preise bezahlt.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27, Spitalplatz.

**Abonnement auf Nürnberger Flaschenbier.**

Theilnehmer werden noch eingeladen. Gefällige Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter M. X. mit Angabe des Wochenbedarfs niederzulegen.

**Mehrere Theilnehmer.**

**Privat-Unterricht.**

\* Jungen Leuten, welche das Zeichnen gründlich erlernen wollen, ist Gelegenheit geboten, sich in diesem Fach von einem Zeichenlehrer um billigen Preis unterrichten zu lassen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Brettener Honiglebkuchen,**

Herz- und Kandelform, **große span. Orangen, Messiner Citronen** empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Gothaer Knackwürstchen**

empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Geräucherter Lachs, russ. Caviar, Elb-Caviar**

frisch eingetroffen bei **Herm. Munding**, Kaiserstraße 187.

Frish eingetroffen: **holl. Schellfische, Soles, Turbots, Flundern, ächte Kieler Sprotten und Bückinge, russ. und 1<sup>er</sup> Elb-Caviar** empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Weber Rindszungen**

in bekannter vorzüglicher Qualität wieder eingetroffen bei **C. Hetzel**, 3.1. Kaiserstraße 124.

**Regensburger Mostwürstchen**

treffen heute gegen 10 Uhr ein bei **Herm. Munding**, Kaiserstraße 187.

**Odeurs**

in den feinsten Wohlgerüchen, als: **Nazienblüthe, Rose, Edelweiß, Nefeda, Waiglöckchen, Igora, Veilchen, Heliotrope, Lindenblüthe, Noceador etc.**

sind Einzeln sowie in schöner Verpackung zu 3, 4, 5 u. 6 Stücken ausgestellt und eignen sich hauptsächlich zu Weihnachtsgeschenken, was empfehlend anzeigt **Ad. Kleiser**, Kaiserstraße 92.

**Glycerin-Schwefelmilch-Seife**

aus der kgl. bayer. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg**, „prämiirt B. Landes-Ausstellung 1882.“ Seit 19 Jahren mit größtem Erfolg eingeführt und eignen sich zur Erlangung eines schönen, sammtartigen weißen Teints; auch ist diese Seife vorzüglich geeignet zur Reinigung von Hautschärfen, Hautausschlägen, Jucken der Haut, Flechten, Bertheilung von Geschwulsten und empfiehlt sich überhaupt als eine der vorzüglichsten Toiletteseifen zu 35 Pf. **Carl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Bengalische Weihnachtslichter,**

roth und grün brennend, **Zündgarn** in roth, gelb, grün und weiß zum raschen, sichern und effectvollen Anzünden des Christbaumes in beliebigem Quantum sowie auch **Silberregen** (wunderschön), **Blitzähren, Calosmith u. Cromokreme**, bengalischer Christbaum, **Knallerbsen, Salonschwärmer, Salonfrösche und Salonsfeuerwerke** empfiehlt **Carl Malzacher**, 3.1. Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.



## Delicateß-Körbchen

von 6 M. an zu jedem Preis, als Weihnachts-Geschenk besonders geeignet, empfiehlt

**Herm. Munding**

2.1. Kaiserstraße 187.

## Weihnachts-Ausverkauf

von **Wollwaaren**

wegen vorgerückter Saison zum **Selbstkostenpreis.**

**Wollene Unterhosen** . . von M. —.70 an,  
**Unterjacken** . . . . . " 1.— "  
**Hemden (Flanell)** " 1.30 "  
**Socken u. Strümpfe** " —.40 "  
**Tücher zu jedem annehmbaren Gebot,**  
**Gandshuhe, Staucher** zc.;

ferner:  
**weiße Herrenhemden** . . von M. 2.20 an.  
**Corsetten** . . . . . " —.75 "  
**Kragen u. Manschetten** " —.25 "

## Schürzen

für Damen und Kinder von 20 K an bis zu den feinsten Sorten empfehlen

**Geschwister Oppenheimer,**

68 Kaiserstraße 68, nächst dem Marktplatz.

Für

## Weihnachten

empfehle ich mein **neu und gut assortirtes Lager** in

## Regenschirmen

und mache besonders auf den neuen

## „Titania“

für Herren und Damen als **dünnsten, eleganten Schirm** aufmerksam.

Von den **zurückgesetzten** Schirmen ist nur noch ein kleiner Rest übrig, den zu besonders billigen Preisen abgebe.

**W. Finckh's** Nachfolger,

**Eugen Dahlemann,**

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Schönste Biergebe des Weihnachtsfestes.



Schönste Biergebe des Weihnachtsfestes.

## Christbaum-Untersatz

mit Dreh- und Musikwerk empfiehlt

**W. Finckh's** Nachf.,

**Eugen Dahlemann,**

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Deutsche **Nähmaschinen-Fabrikation.**  
 Das Beste, Neueste u. Eleganteste



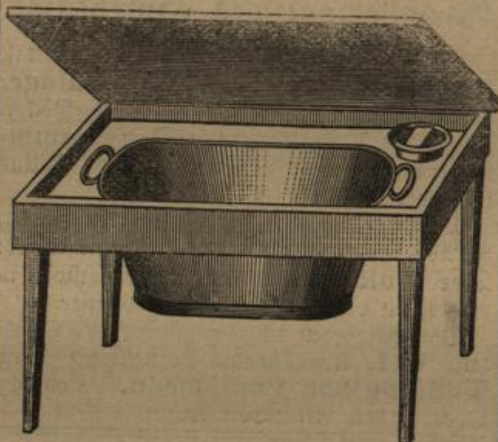
liefert

2.1. **C. Lieboner,**  
 Nähmaschinen-Geschäft, Luisenstr. 32.

## Reinheit

für die

## Kinder-Stube.



## Kinder-Toiletztisch,

benüßbar als:

**Ankleide-Tisch,**

**Bade-Tisch,**

**Wasch-Tisch** für die Kinderwäsche.

Ferner:

**Kinderwaschtische** in Schmied-  
 eisen, für Kinder im Alter von  
 6 bis 14 Jahren,

**Waschtrockengestelle** zc.

billigst bei

**W. Göttle,**

2.1. Kaiserstraße 150.

## Georg Seberle,

Schuhmacher,

Douglasstraße 32 im Hinterhaus,  
 empfiehlt sich im Reparieren wie auch in neuer Arbeit jeder Art und zwar zu äußerst billigen Preisen:

Herrenstiefel, Sohlen und Fleck, 2 M. 80 K.,

ditto Fleck, — " 70 "

Damenstiefel, Sohlen und Fleck, 2 " — "

ditto Fleck, — " 50 "

Es wird schnelle und pünktliche Beförderung zugesichert und auf Verlangen die Arbeit im Hause abgeholt.

## Gasthaus z. goldenen Karpfen.

Heute Abend 1/2 6 Uhr

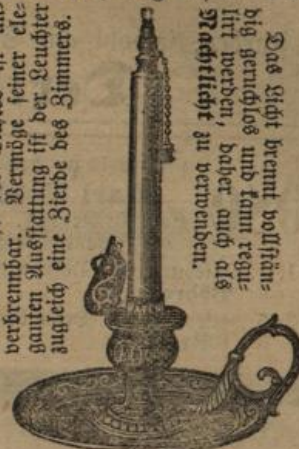
frische Leber- und Griebenwürste

empfiehlt **Louis Benzinger.**

## Röhler's Patent-Leuchter

mit Anzündevorrichtung ohne Streichholz.

Der Docht des Lichtes ist unverbrennbar. Vermöge seiner eleganten Ausgestaltung ist der Leuchter zugleich eine Herde des Zimmers.



Das Licht brennt hoffentlich bis geruchlos und kann reguliert werden, daher auch als Nachtlicht zu verwenden.

empfiehlt als

**Weihnachtsgeschenk**

**W. Finckh's** Nachfolger,

**Eugen Dahlemann,**

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

## Wilh. Göttle

empfiehlt in größter Auswahl billigst:

**Springerlesmodel,**

**Aussteichformen** alle

Sorten,

**Mandelmühlen,**

**Reibeisen,**

**Kuchenrädchen,**

**Schneeschläger,**

**Mörser,**

**Citronenpressen,**

**Kuchenbleche**

etc. etc.

## Nur noch wenige Tage!

**Kinderspielwaaren** der feinsten Art zu den bekannten fabelhaft billigen Preisen, Messingdampfmaschinen, Melodeons, Herde, Equipagen, Wasserwerke, Fontainen, Weinkeller, Regalbahnen, Seehafen mit ff. Spielwerk u. s. w., Meerschamspitzen, ächt, unter der Hälfte des Ladenpreises.

**40a Ludwigsplatz 40a.**

**Korbgeschäft Riffel.**

## Empfehlung.

Trockenes **Tannenholz**, gespalten, der Zentner zu 1 M. 60 Pf.

gesägtes, ungespaltenes **Holz**, der Zentner zu 1 M. 50 Pf.

in's Haus geliefert. — Für gewissenhaftes Gewicht wird garantiert. — Ebendasselbst kann man **Lohkäse** zu 90 Pf. das Hundert haben.

**Karl Dannbacher,** Waldhornstr. 40.

## Restauration zur Einigkeit,

Wilhelmstraße 47,

mit neu eingerichteten Wirtschaftslokalitäten, empfiehlt sich durch gute **Speisen** (Mittags-tisch von 50 Pfg. an) sowie ausgezeichnetes **Prinz'sches Bier.**

**Bernhard Böhme,**

3.1. bisher Oberkellner.



# Seidenstoffe, Sammt und Atlas

in allen Farben, sowohl am Stück als an Resten, empfiehlt von M. 1.50, 2.50 und 3.50 per Meter  
**Dertinger, Kaiserstraße 153, gegenüber dem Museum.**

**Loose** sind zu haben bei  
**Carl Vohl,**  
Kaiserstraße 144, nächst  
der Infanteriekaserne.  
à M. 1.—. Ziehung 18. Dezember in  
Böhrenbach,  
à M. 3.15. Ziehung 28. Dezember in  
Breslau. 7.4.

Zum Abschlusse  
von  
**Feuer-Versicherungen**  
für den  
**Deutschen Phönix.**  
empfehlte sich **Friedrich Maisch,**  
Hauptagent,  
Ludwigsplatz Nr. 57.

## Milch!!

erzeugt durch **Trockenfütterung** von Allgäuer-  
fähen, in halben und ganzen Flaschen mit **Vatent-**  
**verschluss** von der **Domäne Stifterhof** vom 10.  
d. M. ab täglich frisch im Laden Karlstraße 21 zum  
Preis per Literflasche zu 20 Pf. und Halbliterflasche  
10 Pf., wofür auch Bestellungen für Lieferungen  
frei in's Haus entgegengenommen werden.

**W. Sagenbucher,**  
Domänenpächter.  
3.1.

## Dankfagung.

\* Für die vielen Beweise innigster Theilnahme  
bei dem schweren Verluste unseres lieben Gatten  
und Vaters

**Sermann Gans,** Fachtlehrer,  
sowie für die reichen Blumenspenden und Beglei-  
tung zu seiner letzten Ruhestätte sprechen wir un-  
sern tiefgefühlten Dank aus.  
Karlsruhe, den 11. Dezember 1882.

Die trauernden Hinterbliebenen.

## Liederhalle.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe im kleinen  
Eintrachtssaale. Es wird um recht zahlreiches  
und pünktliches Erscheinen gebeten.  
**Der Vorstand.**

**Eine große Parthie guter Unterröcke**  
in Filz, Velour und abgesteppt  
empfehle zu außergewöhnlich billigen Preisen.

**Ferd. Herschel,**  
191 Kaiserstraße 191.

34 Durlacherstraße 34.

## Nur 19 Pfennig das Kilo

von folgenden Sorten neuer Defen: Oval-, Säulen-, Saar-, Bad- und Koch-  
öfen sowie Regulirfüllöfen von 22 Mark an, amerikanische Defen neuester Art  
mit Micafenstern von 70 Mark an. Alte Defen, altes Eisen und Metalle, sowie  
Marken des Lebensbedürfnisvereins werden an Zahlung angenommen.

**N. L. Homburger.**

Mit einer Beilage der **G. Braun'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße Nr. 14.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in Karlsruhe.

## Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe (Museum).

## Sterbkasse-Verein der Angestellten der Civilstaatsverwaltung.

Die Neuwahl des Bezirksvorstehers und dessen  
Stellvertreters.

Die Mitglieder des hiesigen Bezirks werden in  
obiger Angelegenheit auf **Mittwoch den 13. d. M.,**  
Abends 8 Uhr in die Restauration zum goldenen  
Kreuz zu einer

## Generalversammlung

eingeladen, um deren zahlreiches Erscheinen gebeten  
wird. Der Bezirksvorsteher  
**Holder.**

## Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 4. bis 10. Dezember.

Neu zugegangene Besucher . . . . . 18.  
Zahl der ausgeliehenen Bände . . . . . 625.  
**Der Aufsichtsrath.**

## Brief

leider erst gestern erhalten, nicht 6. 1/7. \*

## Großherzogliches Hoftheater

Dienstag den 12. Dezember. IV. Quartal.

**139. Abonnements-Vorstellung. Salage.**

Lustspiel in drei Akten von Ewald Böcker.

Zum ersten Male wiederholt: **Der Stamm-**

**halter.** Lustspiel in einem Akt von Julius

Bohmeyer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 13. Dez. **Theater in Baden.**

8. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:

**Der Goldbauer.** Original-Schauspiel in

vier Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Donnerstag den 14. Dezember. IV. Quar-

tal. **141. Abonnements-Vorstellung. Der**

**Postillon von Conjeuneau.** Komische

Oper in drei Akten von Adam.

## Standesbuchs-Auszüge.

### Scheuengebote:

11. Dez. Jakob Beder von Weller, Schutzmann hier,  
mit Gatte Kleine Wittwe, geb. Schädler,  
von Nimmenhausen.

### Todesfälle:

9. Dez. Karl Bintl, Wagner, ledig, alt 18 Jahre.  
11. „ Wilhelm, alt 3 Tage, Vater Bauunternehmer  
Gimpel.

## Fremde

übernachteten hier vom 10. bis 11. Dezember 1882.

**Darmstädter Hof.** Keen, Diener von Breisach.  
Dörner, Kfm. v. Strassburg. Lewis, Priv. v. Hamburg.  
Brenner, Förster v. Hagenau. Bernstein, Bergolder von  
Büsch. Hammer, Jng. v. Aricourt. Helmman, Kfm.  
v. München. Meinger, Kfm. v. Landau. Bisler, Kfm.  
v. Mannheim.

**Erbringen.** Steinmetz, Welle u. Hantel, Fabr. v.  
Pforzheim. Vanizza, Kfm. v. Mainz. Barth, Kfm. v.  
Nürnberg. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Wildert, Kfm.  
v. Leipzig. Müller, Kfm. v. München.

**Goldener Adler.** Sonntag, Kfm. v. Mannheim.  
Etüder, Kfm. v. Iserlohn. v. Wims, Part. v. Hamburg.  
Wegel, Bildhauer v. Strassburg. Rist, Kfm. v. Göt-  
tingen. Dehmann, Kfm. v. Leipzig. Endter, Kfm.  
v. Offenbach. Zeug, Buchhalter v. Wien. Frau Lawen,  
Priv. v. Trier. Höfer v. Reitenbach.

**Goldener Karpfen.** Heimbland von Hamburg.  
Schaal, Kfm. v. Stuttgart. Erhard, Küfer v. Offenbach.  
Buchheimer u. Mergern, Landwirthe v. Heuberg.  
Weiler, Bürgermstr. v. Kirchdorf. Strebel, Kfm. von  
Göppingen. Gleis, Kfm. v. Pforzheim.

**Goldener Ochsen.** Böse, Kfm. m. Frau v. Stutt-  
gart. Hellmann, Kfm. v. Bodenheim.

**Goldene Traube.** Hancusam m. Mutter a. Böh-  
men. Semling, Handelsm. v. Aichthalen. Schreack,  
Kfm. v. Schorndorf. Kühnemuth, Kfm. v. Frankenhäusen.  
Wöppel, Steuererheber v. Wülfingen.

**Grüner Hof.** Reos, Kfm. v. Neustadt. Wegger,  
Kfm. v. Mannheim. Bedmann, Kfm. v. Lahr. Stern,  
Kfm. v. Kuppenheim. Kramer, Kfm. v. Freiburg. Joseph,  
Kfm. v. Schallstadt. Nummler, Kfm. v. Buggingen. Dauf,  
Kfm. v. Heitersheim. Gunning, Kfm. v. Emmendingen.  
Seeligmann, Kfm. v. Müllheim. Beyer, Kfm. v. Kö-  
nigsbrunn. Schnell u. Mauer, Kfm. v. Denzlingen. Heg-  
mann u. Hammer, Kaufm. v. Frankfurt. Fr. Jost m.  
Schweizer v. Rastatt.

**Hotel Germania.** Dr. Bassermann m. Frau v.  
Mannheim. Schleppe, Justizrath m. Frau v. Schloß  
Rödel. Amberger, Hofmalter v. Baden. Jutt, Priv. v.  
Mosbach. Baron v. Seckendorf v. Düsseldorf. Schröder,  
Direktor v. Berlin. Pfeiffer, Fabr. v. Strassburg. Rubin,  
Theateragent v. München. Weismann, Bezirksförster v.  
Steinbach. Ziegner, Kfm. v. Wiesfeld. Wurmer, Kfm.  
v. Worms. Schelling, Kfm. v. Freiburg. Pirna, Kfm.  
v. Wien. Altrich, Kfm. v. Prag. Kurzmann, Kfm. v.  
Bonn. Bleicher, Kfm. v. Leipzig. Wüstmann, Kfm. v.  
Breslau.

**Hotel Große.** Müller, Oberamtsrichter v. Sins-  
heim. Dr. Baroggio v. Mosbach. Butegnot, General-  
Agent u. Dresfuß, Kfm. v. Basel. Dr. Schumann v.  
Gutenberg. Schreiber u. Seiler, Kaufm. v. Frankfurt.  
Leblanc, Kfm. v. Mühlhausen. Mülliger, Kfm. v. Elber-  
feld. Schloß, Kfm. von Mannheim. Bloch, Kfm. von  
Berlin. Rosenthal, Kfm. v. Fürth.

**Hotel Stoffleth.** Walter, Kaufm. v. Neustadt.  
Schmitt, Kfm. m. Frau v. Jöhlein. Jürcher, Kfm. v.  
Rastatt. Ehrhart, Kfm. v. Frankfurt. Uhlmann u. Schulze,  
Kfm. v. Freiburg. Neuf, Kfm. v. Kaiserslautern. Weg-  
ger, Kfm. v. Köln. Hohmann, Kaufm. von Würzburg.  
Abele, Hauptkassier v. Strassburg.

**Hotel Taunhäuser.** Binger, Part. v. Magdeburg.  
Berg, Architekt v. München. Halder, Handelsmann von  
Neulohheim.

**König von Preußen.** Bender, Kfm. v. Mann-  
heim.

**Raffaner Hof.** Frau Bach v. Destrungen. David,  
Kfm. v. Malsch.

**Rußbaum.** Bender, Lehrer v. Dallau. Günther,  
Kfm. v. Beilsam. Konstantin u. Walz v. Niederbühl.

**Prinz Max.** Rheinbold, Priv. m. Frau v. Baden-  
Noe, Kfm. v. Mannheim. Weimer, Kfm. v. Heidelberg.  
Schlächter, Kfm. v. Offenbach. Eder, Eisenbahnbeamter  
v. Paris.

**Rose.** Riese, Holzhdl. u. Roth, Schmied v. Kandell.

**Rothes Haus.** Hubbuch, Direktor v. Furtwangen.  
Kreuz, Domänenverwalter m. Fam. u. Red. v. Weers-  
burg. Zwifelhofer, Fabr. v. Rastatt. Wirtshelm, Part.  
v. Flehingen. Schänfeler, Bürgermeister v. Oberader.  
Krieger, Gemeinderath v. Alzen. Arnold, Staatsanwalt  
v. Pforzheim. Kemm, Kfm. v. Gillingen. Frau Rol-  
ding, Rent. v. Baden. Schmitz, Mechaniker v. Deuz.

**Silberner Anker.** Müller, Kfm. v. Bern. Fischer,  
Brauier v. Penzburg. Frau Schneider v. Mannheim.



Neue, interessante und wirklich gediegene  
**Spielunterhaltungen für die Jugend**

Verlag von Georg Meißner in Leipzig.

in größter Auswahl und zu allen Preisen.

Verlag von Georg Meißner in Leipzig.

<p><b>Für Jung und Alt geeignet!</b>  <b>Das Darwin-Spiel</b>                  mit neuen Darwin'schen Entwicklungs-                  bildern (u. in fliegende Plätter).                  Eine humoristische geschichtliche Unterhaltung                  mit 300 Bildnissen.                  In Carton. Preis 2 M.                  Durch die neuen, vorzüglich gelungenen Ent-                  wicklungsbilder, die schon durch die fliegenden                  Plätter allgemein beliebt geworden, sowie durch                  die interessante und leicht fassliche, einem bekann-                  ten Kartenspiel verwandte Spielweise wird das                  Darwinspiel für Jung und Alt die erhellendste                  Unterhaltung abgeben.                  Höchst humoristisch!</p>	<p><b>Für die reifere Jugend, auch für                  Erwachsene!</b>  <b>Go-Kang-Spiel</b>                  für zwei und mehr Spieler.                  Mit Spielsteinen und 200 farbigen Holzfiguren.                  In Carton. Preis 2 M.                  Ein sehr unterhaltendes Spiel mit farbigen                  Holzfiguren.                  Wer so geschickt ist, mit seinen Steinen einen                  solchen des Feindes zu umstellen, nimmt solchen                  und wenn es gelingt, eine ununterbrochene Reihe von                  5 Steinen, gleichviel nach welcher Richtung, zu                  setzen, hat das Spiel gewonnen.                  Unterhaltend und geistbeschäftigend!</p>	<p><b>Für Knaben von 10-14 Jahren!</b>  <b>Neues Reithahn-Spiel.</b>                  Die Schleißenfahrt.                  Mit 1 großen Spielplan auf einmündig und 5 klei-                  neren Spielplänen, 1 Schleiße mit Kadein etc.                  In Carton &amp; 2 M. 50 Pf.                  Vier Reiter (2 Herren und 2 Damen) verfolgen                  auf den mannigfachen Bahnen eine fünfte Reiterin,                  welche eine Schleiße trägt, um ihr dieselbe zu raub-                  en. Gelingt es der Schleißenfahne auf der ihr zu-                  gemessenen Bahn ihren Bestimmungsort zu erreichen,                  so hat sie ihre Verfolger geschlagen und gewinnt                  das Spiel.                  Höchst unterhaltendes Würfelspiel!</p>	<p><b>Für Kinder von 5-9 Jahren!</b>  <b>Die kleine Schornsteinfeger.</b>                  Ein herrliches Gesellschaftsspiel f. fröh-                  liche Kinder im Alter von 5-9 Jahren.                  Mit 1 Spielplan, 12 Bilderbogen, 1 kleinen Deckel                  und 2 Würfel. In Carton. Preis 2 M.                  Die Spielweise dieses Spiels ist ganz besonders                  für obiges Kindesalter eingerichtet, ist aber ungeachtet                  dessen höchst spaßhaft; es erheilt der Schornsteinfeger                  mittelst der allerliebsten 12 Bilder je nach Gebühr                  Lob und zumeilen auch Tadel, sobald die Kinder,                  angeregt und erfreut, das Schornsteinfeger-Spiel nicht                  oft genug werden wiederholen können.                  Leicht und spaßhaft für die Kleinen!</p>
<p><b>Für Kinder von 10-14 Jahren!</b>  <b>geographisches Lotto.</b>                  Lehrreiches Gesellschaftsspiel in Fragen                  und Antworten.                  Mit 10 Wappsteinen, 100 Fragekarten etc.                  In Carton. — Pr. 2 Mark.                  Eine große Anzahl geographischer Fragen werden                  aufgerufen, die Antworten darauf sind auf den Lotto-                  steinen enthalten und werden dieselben nach Aufstuf-                  dung befragt. Eine so lehrreiche, als interessante und                  äußerst angenehme Unterhaltung für die Jugend.                  Sehr lehrreich!</p>	<p><b>Für Kinder von 10-14 Jahren, auch                  für Erwachsene besonders interessant!</b>  <b>Das Mankala-Spiel</b>                  der Araber                  Ein sehr interessantes, aus dem Orient eingeführtes                  Spiel. Mit 1 eig. angelegten Spielplan und 72                  Kugeln. In Carton. Preis 2 M.                  Ein ganz neues, eigenartiges Spiel, welches unter                  Zweien mit 72 zerlegten Kugeln auf einem ein-                  ganten Spielplan mit 12 Kugelnbehältern ge-                  spielt wird. — Die Punkte des u. A. dem,                  dem Gegner in seine Behälter keine ungerade An-                  zahl Kugeln bringen zu lassen; wer sämtliche                  Kugeln an sich bringt, ist Sieger.                  Unterhaltend und geistbeschäftigend!</p>	<p><b>Für Knaben, sowie auch für Er-                  wachsene!</b>  <b>Der Panzerflotten.</b>                  Ein neu erfundenes Her-Kriegsspiel.                  Mit 1 Spielplan, sowie 10 weißen und 10 schwarzen                  Panzerflotten in Zingun.                  In Carton. Preis 2 M.                  In ganz neuer, eigenartiger Weise kämpfen                  hier 20 rote und schwarze Panzerflotten um den                  Sieg, der demjenigen zufällt, welcher unter gewissen                  Bedingungen am geschicktesten manövriert.                  Ein äußerst fesselndes und geistbeschäftigen-                  des Spiel!</p>	<p><b>Für Kinder von 7-14 Jahren!</b>  <b>Naturgeschichtl. Lotto.</b>                  Eine belehrende Unterhaltung f. die Jugend.                  Mit 50 bunten Abbildungen auf 6 Kugeln,                  20 Fragekarten und 100 Fragekarten.                  In Carton. Preis 2 M.                  In prächtigen Farben ausgeführte Abbildungen                  aus der Naturgeschichte treten hier an die Stelle                  der sonst üblichen Nummern, dieselben werden mit-                  telst Karten, welche die Namen dieser sehr leicht er-                  kenntlichen Abbildungen enthalten, aufgerufen und                  alsdann die betreffenden Bilder befragt, ganz wie                  im gewöhnlichen Lotto-Spiel.                  Ein für die Kleinen sehr lehrreiches Spiel!</p>
<p><b>Für Kinder von 7 Jahren an!</b>  <b>Die Pferdeisenbahn,</b>                  (Tramway.)                  Ein neues interessantes Gesellschaftsspiel.                  Mit 4 Waggonen, 8 Waggonen, 20 Personen-                  und 20 Personenfiguren, 4 Stationen, einem Fahr-                  plan, 40 Fragekarten.                  In Carton. Preis 2 M. 50 Pf.                  Eine Anzahl Pferdeisenbahnen werden nach ge-                  gebenen Fahrplänen besetzt und theilweise auch auf                  den 4 Stationen, welche mit besonders aufgestellten                  Fahnen bezeichnet sind, verlassen. Der Wagen,                  welcher zuerst vollständig seine Hauptstation erreicht,                  hat gewonnen.                  Für Familienkreise höchst unterhaltend!</p>	<p><b>Für Kinder von 10 Jahren an!</b>  <b>Großes Ritterspiel.</b>                  Mit 30 großen Abbildungen von Rittern und                  30 kleinen Figuren aus der Ritterzeit, sowie von                  Feldern und Feindlagern.                  In eig. Carton. Preis 2 M.                  Ein großes Ritterturnier, wozu 12 Ritter                  theilnehmen, wird unter dem Turniervogel nebst Herold                  und Kreiwärter im höchsten mittelalterlichen Glanze                  mit allen festlichen Ausschmückungen abgehalten                  und erhalten die Sieger die Preise durch Oberfrauen.                  Eine reizende, höchst spannende und leb-                  hafte Spielunterhaltung für die Jugend,                  sowie für Familien-Kreise!</p>	<p><b>Für die Jugend von 7 Jahren an!</b>  <b>Das Wettrennen</b>                  mit Hindernissen.                  Ein Gesellschaftsspiel.                  Mit 1 großen Spielplan, 1 Reiterfiguren und 1                  Reiterkavalier nach Art.                  In Carton. Preis 2 M. 50 Pf.                  Von Reitern in weiß, blau, roth und gelber                  Kleidung geritten, führen 4 muthige Kameer auf der                  ihnen bezeichneten Bahn unter den verschiedensten                  Hindernissen nach dem Ziele, wobei ihnen mittelst                  Boulette und Krefel ihre mehr oder weniger schnelle                  Gangart vorgeschrieben wird.                  Ein sehr belustigendes Spiel!</p>	<p><b>Für Kinder reiferen Alters.</b>  <b>Porträt-Lotto.</b>                  Einmalige 6 farbige Lotostein mit 50 Porträts                  berühmter Personen aller Völker und Zeiten, 50                  Fragekarten und 100 Fragekarten.                  In Carton. Preis 2 M.                  Die merkwürdigsten Personen der Weltgeschichte                  sind in trefflichen Abbildungen auf den 6 Plättchen                  enthalten. Die hierzu gehörigen Gegenarten bringen                  geschichtliche, biographische und chronologische Notizen                  über die betreffenden Personen, so daß sich das                  Ganze zu einer so interessanten als                  äußerst belehrenden Spielunterhaltung                  in Lottoform gestaltet.</p>
<p><b>Für Knaben und Mädchen von 10                  bis 14 Jahren!</b>  <b>Geschichtsspiel.</b>                  Von C. Wagner.                  Mit 144 Karten, in Carton. Preis 1 M.                  So einfach aussehend das Spiel auch ist, ist es                  doch für Kinder, welche geschichtlichen Unterricht                  haben, so unterhaltend als belehrend, da                  es ihnen 144 geschichtliche Momente und Personen                  in lebhaftem Zusammenhang einprägend vorführt.                  Belehrendes Quartettspiel!</p>	<p><b>Für die reifere Jugend!</b>  <b>Deutsches Dichterspiel</b>                  für Mädchen und Knaben.                  Von C. Wagner.                  Mit 120 Karten, in Carton. Preis 1 M.                  Ein Kartenquartett enthält den Namen des                  Dichters und 3 die Werke desselben. Man muß suchen                  viele solcher Quartette durch Abfragen in die Hand                  zu bekommen; wer am Ende des Spiels die meisten                  solcher Serien zusammen gebracht hat, hat das Spiel                  gewonnen.                  Eine sehr angenehme, zur Kenntniz der Dichter                  und ihrer Werke führende, gewiß nützliche Unter-                  haltung für die Jugend!                  Belehrendes Quartettspiel!</p>	<p><b>Bei Jung und Alt beliebt!</b>  <b>Glocke und Hammer</b>                  oder das Schimmelspiel.                  Eine angenehme Unterhaltung für große                  und kleine Gesellschaften.                  Mit 5 kleinen Bildern und 8 Würfeln.                  In Carton. Preis 50 Pf.                  Von diesem allgemein bekannten und beliebten                  Familienspiele wird hier eine sehr elegante Ausgabe                  geboten, die sich durch brillante Bilder und sehr                  billigen Preis vortheilhaft auszeichnet.</p>	<p><b>Für Kinder von 8 Jahren an!</b>  <b>Geduld-Spiel.</b>                  Interessante Unterhaltung f. Jung u. Alt.                  Mit 7 geometrischen Figuren und 12 los. Steinen.                  In Carton. Preis 50 Pf.                  Schickel zu den Vorlagen dieses Spiels.                  Preis 50 Pf.                  Aus nur sieben zerlegten Figurentheilen kann                  jedes Kind nach den diesem Spiele beigegebenen Vor-                  lagen eine große Anzahl Figuren der verschiedensten                  Art mit Leichtigkeit bilden; eine so angenehm an-                  regende als fruchtvolle Beschäftigung, welche viel                  Vergnügen gewährt!                  Unterhaltend und geistbeschäftigend!</p>
<p><b>Für Kinder von 7 Jahren an, sowie                  auch für Erwachsene!</b>  <b>Das Omnibus-Spiel.</b>                  Mit 12 Omnibusbildern, 24 Passagieren, 12 Con-                  ductoren etc.                  In Carton. Preis 2 M. 50 Pf.                  Reizende Familien- und Gesellschafts-Spiel-                  unterhaltung. Von den Mitspielenden erhält Jeder                  einen Omnibus; die Mitspielenden werden ausge-                  rufen und der zuerst abfahrende Omnibus erhält                  den großen Preis, die Folgenden geringere etc.                  Höchst amüsant!</p>	<p><b>Für gesellige Kreise von Jung u. Alt!</b>  <b>Gesellschafts-Lotterie</b>                  in fünf Classen.                  Mit 60 Loosen, Gewinn- und Nummerkarten.                  In Carton. Preis 1 M. 50 Pf.                  60 Loose werden gemischt unter die Mitspielers-                  den vertheilt. Die Loosnummern, welche auch theils                  heitere, theils pikante Bemerkungen enthalten,                  werden gezogen und jede der 5 Classen bringt                  Gewinne, die 5. aber enthält nebst anderen Neben-                  zahlungen auch das große Loos!                  Spannendes und höchst humoristisches Fa-                  milien- und Gesellschaftsspiel, für Kinder                  und Erwachsene gleich unterhaltend!</p>	<p><b>Für Knaben und Mädchen von                  5 Jahren an!</b>  <b>Hans und Gretchen.</b>                  Ein Gesellschaftsspiel.                  Nach dem bekannten Märchen.                  Mit 1 großen Spielplan und 10 Würfeln.                  In Carton. Preis 1 M. 50 Pf.                  Die bedeutungsvollsten Momente dieses bekannten                  Märchens sind in diesem Spiele auf einem Spiel-                  plan in elf Bildern dargestellt, deren Zusammen-                  hang durch den Gang des Spiels hergeleitet wird.                  Eine für die Kinder höchst anziehende                  Unterhaltung!</p>	<p><b>Für die Jugend von 7 Jahren an!</b>  <b>Kage und Maus.</b>                  Ein belustigendes Gesellschaftsspiel.                  Mit einem Spielplan, 13 Spielsteinen mit ver-                  schiedenen Abbildungen und Würfeln.                  In Carton. Preis 2 M.                  Die Kage geht ihre besondere Bahn, während                  12 Mäuschen sich lustig um sie herumtummeln, wo-                  bei sie sich aber hüten müssen, in die Kage der Kage                  zu kommen, sonst giebt's dann eine Räufel-                  kampf haben sie manche Fähigkeit zu besitzen                  bis sie in's Netz kommen, in welchem Falle sie als-                  dann der Kage das Spiel abgenommen haben.                  Ein höchst belustigendes Würfelspiel für                  Familienkreise!</p>

pees, 1 Schreibtisch, 2 ebale und 2 edige Tische, 2 Pfeilerstühle, 2 Kan-  
 zeugschrant, 6 Korb- und 6 Strohhühle, 2 Nachttische, 1 Waschtisch, 2 Bettlatten mit Kasten, 1  
 Küchenschrant, Küchengeräthe, 1 Handnähmaschine, Bücher (26 Bände Volksbibliothek und wif-  
 fenschaftliche Werke), 1 Füllfen, 1 Revolver, Spiegel, Bilder, Glas, Porzellan und sonst noch  
 allerlei Hausrath,  
 wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.  
 Karlsruhe, den 10. Dezember 1882. **F. Knab, Waisenrichter.**

— Zwei Wohnungen (1. und 2. Stock) — 1.  
 Stock mit Balkon — jede von 4 großen Zimmern  
 und Zugehör, sowie eine Wohnung, drei Stiegen  
 hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, sind sogleich,  
 beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Werber-  
 platz 53, im Bad, parterre.  
**Laden mit oder ohne Wohnung**  
 ist zu vermieten: Kaiserstraße 162.



Interessante, nützliche und angenehme  
**Spielunterhaltungen und Jugendbeschäftigungen.**

<p><b>Für die Jugend von 9 Jahren an!</b> <b>Neues Geographie-Spiel.</b> Mit 118 Karten. In Carton. Preis 1 Mark. Dieses Spiel ist ein sog. Quartettspiel, in welchem man darnach trachten muß, die zu einem Quartett gehörigen geogr. Namenten durch Abfragen in seine Hände zu bringen. Lehrreich und angenehm beschäftigend!</p>	<p><b>Für Kinder und Erwachsene!</b> <b>Die Extrafahrt.</b> Unterhaltendes Dampfwagen-Spiel. Mit 32 farb. Bildern u. gedruckten Karten zc. In Carton. Preis 1 M. 50 Pf. Eine hütere Gesellschaft nimmt an einer Extrafahrt Theil, erlebt dabei die verschiedensten Abenteuer und hat schließlich nach jeder Mitreisende Kanariensaft auf den Gemüth des Unternehmers. Eine sehr erweiternde Familien- und Gesellschaftsunterhaltung!</p>	<p><b>Für Knaben von 10 bis 15 Jahren!</b> <b>Das Studentenspiel.</b> Mit 40 Studentensbildern zc. In Carton. Preis 2 Mark. In seiner Ausführung bringt dieses Spiel die interessantesten Episoden aus der heiteren Zeit des Studentenlebens, von der Matriculation bis zum Examen, zur Anschauung. Es bietet Allen, Jung wie Alt, eine mit Humor gewürzte Unterhaltung!</p>	<p><b>Für Mädchen von 5 bis 9 Jahren!</b> <b>Das Spiel von Lili's Puppe.</b> Mit 1 Spielplan, 8 Puppenbildern u. 2 Würfeln. In Carton. Preis 2 Mark. In diesem reizenden Spiele wird eine allerliebste Erzählung vorgeführt, wie ein kleines Mädchen bemüht ist, ihrer Puppe eine gute Erziehung zu geben, was dabei passiert und wie sie ihr Vorhaben endlich glücklich vollbringt. Amüsantes Würfelspiel f. kleine Mädchen!</p>
<p><b>Für Kinder von 7 Jahren an!</b> <b>Das große Sternschießen.</b> Ein Gesellschaftsspiel. In Carton. Preis 1 M. 50 Pf. Es gehört dieses Spiel der Jugend, sowie Erwachsene eine höchst angenehme Unterhaltung. Man kann damit jedes gebrauchliche Sternschießen regelrecht abhalten. Sehr erweiternd!</p>	<p><b>Für Jung und Alt!</b> <b>Die Regelsbahn.</b> Gesellschaftsspiel f. gr. u. kl. Regelfreunde. In Carton. Preis 1 M. 50 Pf. Jedes gebrauchliche Regelspiel kann spielgerecht hier durchgeführt werden. Insofern diese Regelsbahn auf dem Tisch für Alt und Jung sich als gemüthliche Unterhaltung bald lieb und werth machen wird. Für Regelfreunde höchst belustigend!</p>	<p><b>Für Kinder von 5 bis 10 Jahren!</b> <b>Bilderquartettspiel</b> für kleine Mädchen und Knaben. Mit 60 Abbildungen auf 48 Karten. In Carton. Preis 2 Mark. In diesem von einer Lehrerin angeordneten Spiele wird den Kindern bei höchst anziehender Unterhaltung zugleich angelegte Belehrung geboten, u. sind dazu nur solche Bilder gewählt, die Kindern Freude machen. Belehrend und unterhaltend!</p>	<p><b>Für die reifere Jugend, auch für Erwachsene!</b> <b>Neues Literatur-Domino.</b> In Carton. Preis 1 M. 20 Pf. Eine höchst interessante Einführung in die Kenntnisse der Werke unserer besten Schriftsteller und Dichter, die eine so genussreiche als die allgem. meine Bildung fördernde Unterhaltung bietet.</p>
<p>Ein Seitenstück des Schachspiels! <b>„Go“</b> National-Spiel der Japanesen. Das „Go“ ist durchaus kein Spiel für Kinder, sondern ein Spiel von culturgeschichtlicher Bedeutung, das schon vor 3 Jahrtausenden in China existirt hat und gewiß bei allen Freunden des Schachs größtes Interesse hervorruft. — Preis der verschiedenen Ausgaben M. 1,50, M. 1,80, M. 2,25.</p>		<p><b>Alle, liebe Lieder.</b> Gesellschaftsspiel für junge Mädchen im Alter von 14 bis 16 Jahren. Herausgegeben von Frieda Amerlan. Mit 243 Karten zc. in eleg. Carton in Buchform. Preis 2 Mark 25 Pf. Es sind bisher wohl wenige Spiele vorhanden, welche, wie das gegenwärtige, so speciell für das sogenannte Hochschüleralter berechnet sind. Sicher wird dieses Spiel in den Kreisen junger Mädchen großen Beifall finden.</p>	

**Nützliche und unterhaltende Beschäftigungen für das Haus.**

<p><b>Cartonage-Arbeiten</b> für die Jugend. Entworfen von A. und G. Ortleb. 1. u. 2. Serie, jede mit 12 Taf. in brillant. Farbendruck. In Mappe. Preis à Serie 2 Mark. Jede der in brillantem Farbendruck ausgeführten Tafeln enthält verschiedene Figuren, welche, da dieselben gleich auf starkes Cartonpapier gedruckt sind, von der Jugend in leichtester Weise ohne alle fremde Beihülfe sofort zu den reizendsten Geschenk-Gegenständen z. B. Schmuckkästchen, Wandbildchen, Kärtchen, Becher zc. zc. zusammengestellt werden können. Unbedingt wird man durch diese „Cartonage-Arbeiten“ der Jugend die größte Freude bereiten!</p>	<p><b>Schatten-Porträts</b> berühmter und bekannter Personen, zum Ausschneiden eingerichtet. In Serien von je 48 Porträts. Erschienen sind: Serie 1 bis 5. Jede Serie in Couvert à 1 M. 50 Pf. Das leicht zu bewerkstelligende Ausschneiden und die darauf folgende Vorführung dieser wirklich vorzüglich gelungenen Schattenbilder, ist eine höchst interessante und lohnende Beschäftigung für die Jugend und bietet die vorliegende reichhaltige Sammlung, welche jetzt ca. 250 Porträts, darunter diejenigen der bedeutendsten Personen der Gegenwart enthält, auch für längere Zeit eine stets abwechselnde Unterhaltung.</p>	<p><b>Neue Vorlagen für Holzmalerie.</b> 1. bis 3. Serie mit je 8 Tafeln in feinstem Farbendr. Eingeführt von A. und G. Ortleb. In Mappe. — Preis à Serie 2 M. 25 Pf. Beliebter innerer, wie äußerer Ausstattung wird in dieser neuen Sammlung von Vorlagen für die so allgemein beliebte Holzmalerie eine ganz vorzügliche Auswahl von neuen Entwürfen zur Verzierung der verschiedenartigsten Gegenstände zu billigen Preisen geboten, wobei neben einer so brillanten als geschmackvollen Farbenanwendung, zugleich auch ganz besonders auf eine leicht zu erwerbende Ausführung der vorliegenden Malereien Rücksicht genommen worden ist. Es ist daher diese neue u. äußerst wohlfeile Sammlung von Vorlagen allen Freunden und Freunden der Holzmalerie bestens zu empfehlen!</p>
<p><b>Troß, troß, trill.</b> Ein Bilderbuch mit bekannten Kinderversen für die Kleinen, welche noch nicht selbst lesen können. Mit 14 großen colorirten Bildern, gezeichnet von Hermann Bousfier. Gebunden. Preis 2 M. 75 Pf. Dieses höchst originelle Bilderbuch bringt zu den bekanntesten Kinderstuden-Versen eine Anzahl äußerst gelungener, spitzbitterer Illustrationen; dieselben sind in der bekannten Strunwelpeter-Manier gehalten, und werden sicher unter den Kleinen viel Freude und Heiterkeit erregen.</p>	<p><b>Lehrreiches Räthselbuch.</b> Eine Sammlung von Räthseln aus dem Bereiche der Geographie, Geschichte, Naturgeschichte, Arithmetik u. Sprachkunde. Von J. B. Montag. In colorirten Umschlag gebunden. Preis 1 M. 20 Pf. Der Zweck dieses höchst empfehlenswerthen, in vielen pädagogischen Zeitschriften lobend erwähnten Buches, ist, der Jugend ein nützliches und unterhaltendes Schriftchen zu bieten, welches nicht nur den Geist schärft, sondern auch das Wissen festigt.</p>	<p><b>Anleitung zu häuslichen Kunstwerken</b> für die Jugend. Jedes Heft, mit eleg. Umschlag in brill. Farben, ist einzeln käuflich und enthält außer genauer Anleitung, auch noch 3 bis 4 Tafeln von 11er Vorlagen zu der betreffenden Arbeit. Preis à Heft 50 Pf. 1. Wachsbildkunst oder Karpasplastik. 2. Laubsägearbeiten. 3. Strohmöbel in Verbindung mit Laubsägearb. 4. Holzmalerie. 5. Einlegearbeit oder Marqueterie. 6. Holzschmiederei. 7. Mohrarbeiten. 8. Cartonagearbeiten. 9. Korkschmiederei oder Korkplastik. 10. Smirre Glasmalerei. 11. Epriearbeit. 12. Lederarbeiten.</p>

**Vorzügliche Festgeschenke in hocheleganten Einbänden!**

<p><b>Im</b> <b>Heiligthum der Familie.</b> Dichtergedichte in Freud und Leid am eignen Herd. Ausgewählt von Franz Bousfier. In höchst elegantem Rosafarb-Prachtband Groß-Oktav-Format. Preis 6 M. Ueber das als Geschenk für Frauen, sowie überhaupt für die Familie, vorzüglich geeignete neue Werk, möge an Stelle jeder weiteren Empfehlung aus den vorliegenden Urtheilen der Presse das nachstehende folgen: — Es dürfte wohl kaum eine Lage des Lebens, speciell des Familienlebens, geben, welche hier nicht ihre poetische Vertiefung gefunden hätte. Wer immer auch nach diesem Werke greifen mag, wird darin eine reiche Quelle der reinsten Freuden, noch mehr aber der Erbauung, der Aufmunterung, der Verwundung und des — Trostes finden. Sei es allen Herzen, welche ein Bedürfnis danach empfinden, hiermit auf das warmste und beste empfohlen. Die äußere Ausstattung des Werkes ist eine geradezu vornehme und läßt es als eine Zierde auch des elegantesten Büchertisches erscheinen.“</p>	<p><b>Rubine</b> aus dem Schmelze deutscher Lyrik. Eine Festgabe für Jünglinge und Jungfrauen. Ausgewählt von Franz Bousfier. Vierte Auflage. In elegantem Einband mit Goldschnitt. Preis 4 M. Die Rubine sollen nicht allein die werthvollste Mitgabe für die aus dem Elternhause ins Leben tretenden Jungfrauen und Jünglinge als ein Begleiter auf dem ganzen Lebenswege sein, sondern sie bilden auch in Hinsicht auf die gediegene Auswahl und Anordnung des Inhaltes das geeignetste Geschenk für die Damenwelt, indem es allen an ein solches Werk zu richtenden Anforderungen im reichstem Maße entspricht. <b>Knospen und Blüten</b> aus dem Kranze deutscher Dichtung. Für Deutschlands Frauen und Jungfrauen ausgewählt von Wilhelm Henckell. Zweite Auflage. In elegantem Einband mit Goldschnitt. Preis 2 M. 50 Pf. In geschmackvollem Gewande enthält diese Sammlung nur das Aromatischste und Beste, was deutsche Dichter von und für deutsche Frauen gelungen haben. Es ist daher diese hübsche Auswahl, deren günstige Aufnahme die eben erschienene zweite Auflage bezeugt, als Festgeschenk für junge Damen vorzugsweise zu empfehlen.</p>
---	---

Marken des Lebensbedürfnisvereins werden an Zahlung angenommen.  
**N. L. Homburger.**

v. Pforzheim. Kemm, Km. v. Wittgen. Frau Kolding. Rent. v. Baden. Schmitz, Mechaniker v. Deuz. Silberner Anker. Müller, Km. v. Bern. Fischer, Brauer v. Lenzburg. Frau Schneider v. Mannheim.

Mit einer Beilage der G. Braun'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße Nr. 14.  
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.